

Protokoll der 4. Mitgliederversammlung des RDA-DE e.V.

Ort: Zoom Meeting
Datum: 23.02.2021, 17:00 bis 18:00
Teilnehmer*innen: 35 Vereinsmitglieder, keine Gäste
Protokoll: Kerstin Helbig

1 Begrüßung

Der Vereinsvorsitzende Raphael Ritz begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder.

2 Eröffnung der Mitgliederversammlung

Raphael Ritz eröffnet die Versammlung.

3 Bestimmung der Versammlungsleitung und Protokollführung

Der Vereinsvorsitzende Raphael Ritz schlägt sich als Sitzungsleiter und die Schriftführerin des Vereinsvorstandes, Kerstin Helbig als Protokollführerin vor. Die anwesenden Vereinsmitglieder stimmen beiden Vorschlägen einstimmig zu.

4 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Raphael Ritz erläutert die Einladung zur Mitgliederversammlung und stellt fest, dass die Form eingehalten wurde. Die Einladung zur virtuellen Mitgliederversammlung inkl. Tagesordnung wurde am 25. Januar 2021 per E-Mail an alle Vereinsmitglieder versendet. Sie erfolgte damit vier Wochen vor der Mitgliederversammlung und entspricht somit der entsprechenden Vorgabe in der Vereinssatzung.

5 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Die anwesenden Vereinsmitglieder bestätigen diese Feststellung einstimmig.

6 Genehmigung der Tagesordnung

Der Vereinsvorsitzende Raphael Ritz fragt nach Änderungsvorschlägen zur versendeten Tagesordnung. Es werden keine Vorschläge geäußert. Der Vorsitzende bittet daraufhin um die

Genehmigung der Tagesordnung. Die anwesenden Vereinsmitglieder werden per Zoom-Umfrage befragt, ob sie mit der Tagesordnung einverstanden sind. Die Vereinsmitglieder sind einstimmig mit der genannten Tagesordnung einverstanden.

7 Jahresbericht des Vorstands für das abgelaufene Kalenderjahr

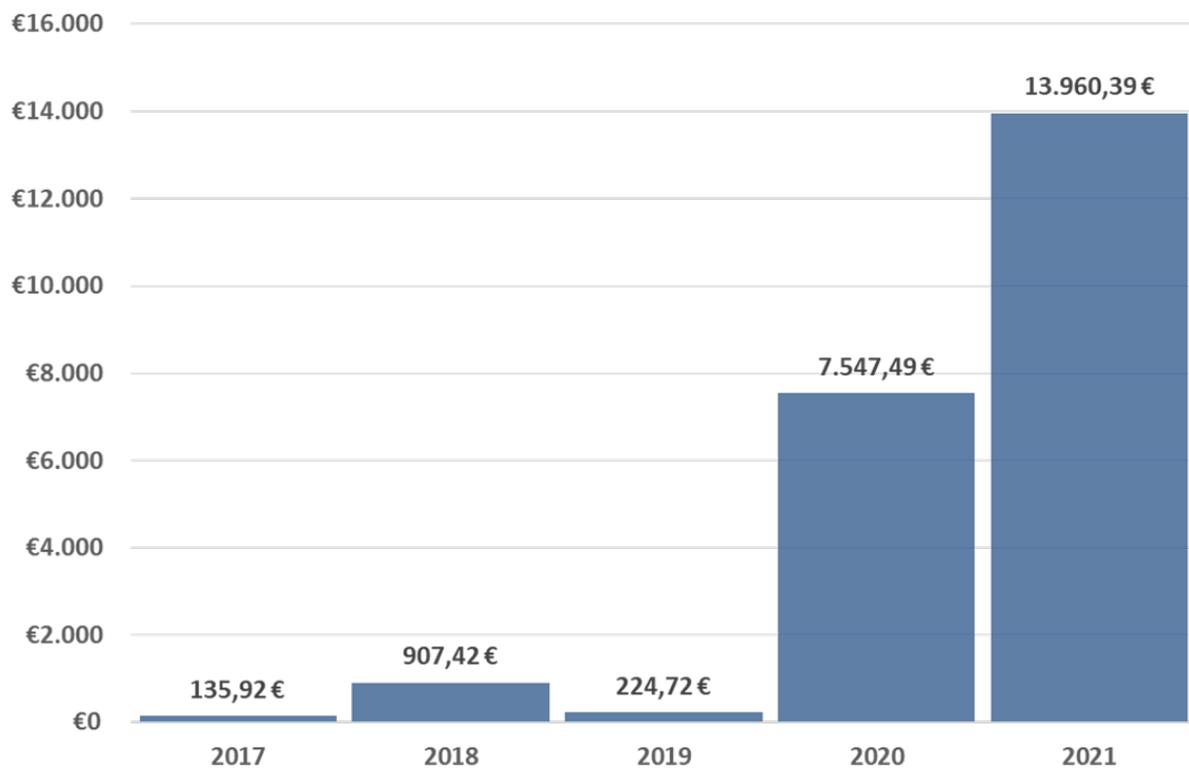
Auf Grund der Corona-Pandemie waren Änderungen der RDA-DE Tagung 2021 notwendig. Die Planung der Tagung als Präsenzveranstaltung war durch die Infektionslage und die damit verbundenen Unwägbarkeiten nicht zu vertreten. Daher wurde vom Vorstand entschieden, die Tagung als Online-Veranstaltung durchzuführen. Auch die assoziierten Schulungsangebote und Workshops finden alle als Online-Events statt.

Christoph Bruch berichtet zum Stand und dem zeitlichen Verlauf des Antragsprozesses zur Anerkennung der Gemeinnützigkeit des RDA-DE Vereins. Das für die Anerkennung der Gemeinnützigkeit zuständige Finanzamt, lehnte die Anerkennung der Gemeinnützigkeit aufgrund einer dafür ungeeigneten Festlegung des Vereinszwecks in der geltenden Satzung ab. Mit dem Finanzamt wurde daraufhin eine Formulierung für den Vereinszweck erarbeitete, die die Anerkennung als gemeinnützig ermöglicht. Um die Satzung basierend auf den Regelungen, die durch § 5 des Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht eröffnet werden, zu ändern, konnten entweder eine virtuelle Mitgliederversammlung oder eine virtuelle Abstimmung durchgeführt werden. Letzteres wurde im Vorstand einstimmig favorisiert, da das Erreichen des notwendigen Quorums im Rahmen eines Online-Umlaufbeschlusses realistischer als im Rahmen einer virtuellen Mitgliederversammlung. Der virtuelle Online-Umlaufbeschlusses wurde im November und Dezember 2020 per E-Mail durchgeführt. Der Satzungsänderung wurde durch die Vereinsmitglieder zugestimmt. Die Registrierung der Satzungsänderung soll im ersten Quartal 2021 erfolgen, sodass die Beantragung der Anerkennung der Gemeinnützigkeit zügig erfolgen kann. Christoph Bruch hat die Satzungsänderung umfassend dokumentiert.

8 Finanzbericht des Schatzmeisters

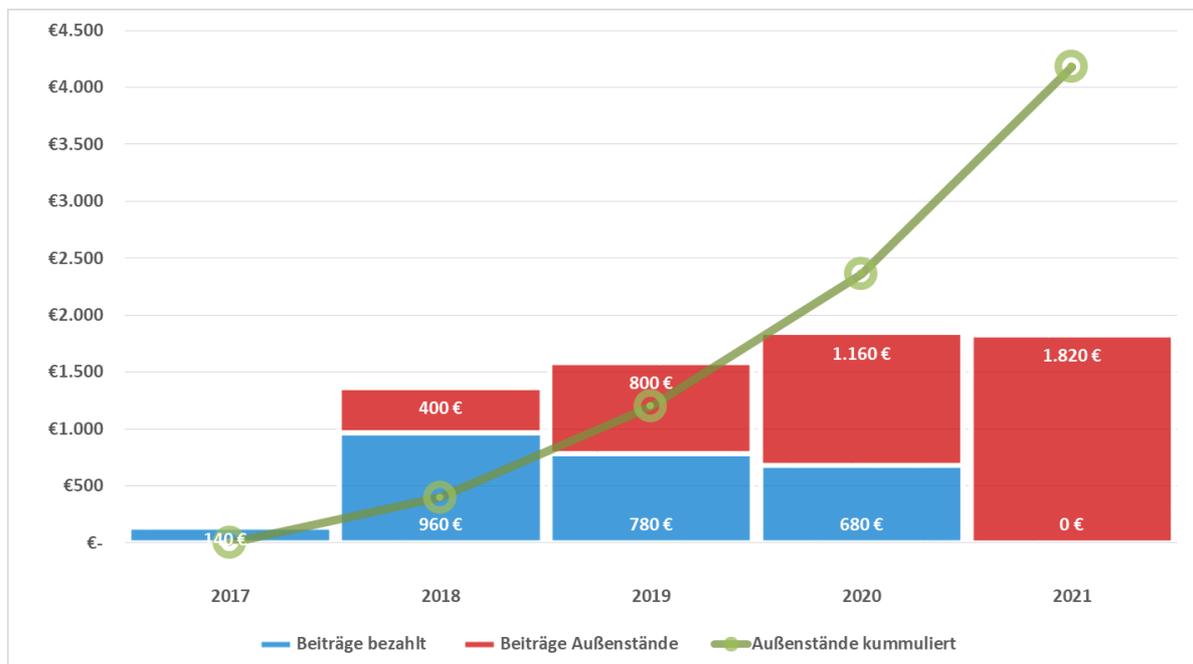
Der Schatzmeister Christoph Bruch erläutert das Vereinsvermögen: Der Verein hat aktuell 13.960,39€ Vereinsvermögen.

8.1 Entwicklung des Vereinsvermögens (Stand Februar 2021)



Die Vereinsmittel werden zur finanziellen Absicherung für die Durchführung zukünftiger Präsenztage benötigt, um in keine finanzielle Schieflage zu geraten.

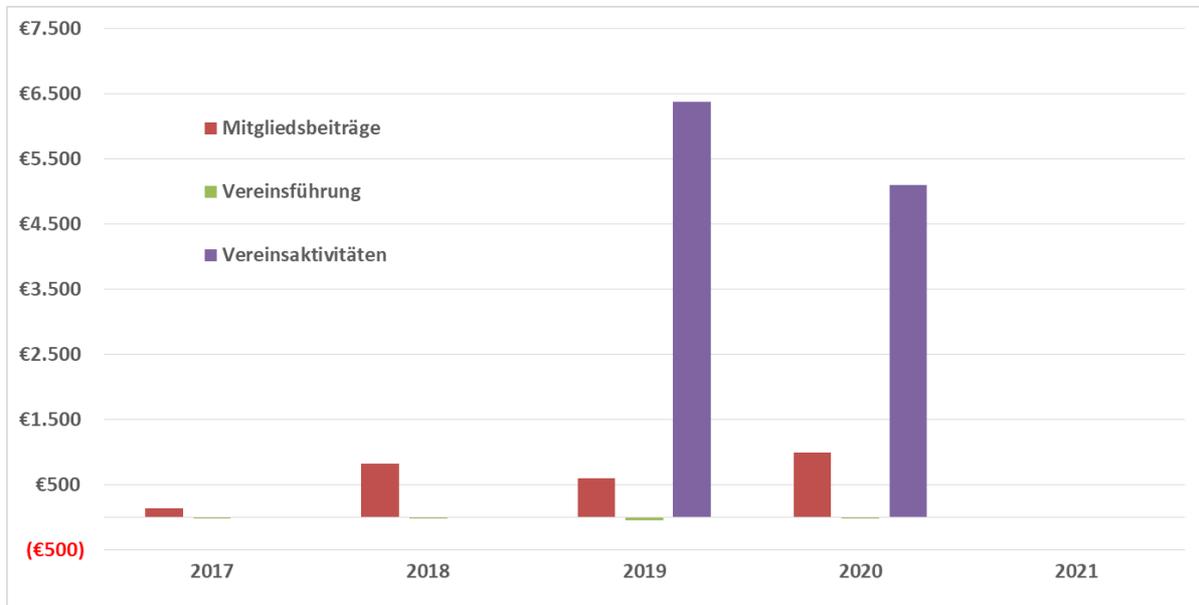
8.2 Stand der Einnahme der Mitgliedsbeiträge (Stand Februar 2021)



Der Verein hat weiterhin Außenstände bei den Mitgliedsbeiträgen. Aufgrund des Zwangs die aktuelle und möglicherweise auch zukünftige Mitgliederversammlungen online durchzuführen, kann die Praxis,

die Mitgliedsbeiträge im Rahmen der Mitgliederversammlung in bar einzusammeln, nicht fortgesetzt werden. Der Vorstand beabsichtigt deshalb, die Mitgliedsbeiträge für 2021 und frühere, bisher unbezahlte Mitgliedsbeiträge per Überweisung einzunehmen. Hierzu wird eine separate E-Mail durch den Vorstand verschickt.

8.3 Umsatz des Vereins



Die Kosten für die Vereinsführung sind marginal. Die Einnahmen durch die RDA-DE-Tagung finden in diesem Jahr nicht statt, da durch die Online-Veranstaltung keine Kosten entstehen.

9 Bericht der Kassenprüfer

Rainer Stotzka und Robert Strötgen haben die Kassenprüfung durchgeführt: Alles wurde ordnungsgemäß und vorbildlich durchgeführt. Alle Belege wurden geprüft. Es gab ein paar Anregungen zur Verbesserung der Kassenprüfung. Die Kassenprüfer empfehlen die Entlastung des Schatzmeisters. Der Vorstandsvorsitzende Raphael Ritz dankt den Kassenprüfern.

10 Wahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer werden Rainer Stotzka und Robert Strötgen erneut vorgeschlagen. Dies wird per Zoom-Umfrage einstimmig durch die Vereinsmitglieder angenommen.

11 Aussprache über die Berichte

Volker Guelzow fragt nach der Möglichkeit einer institutionellen Mitgliedschaft. Der Schatzmeister Christoph Bruch kommentiert hierzu, dass die Zulassung institutioneller Mitgliedschaft, die Problematik eröffne, dass solche Mitgliedschaft von nicht erwünschten Organisationen beantragt werden könnte und es schwer fällt, allgemein gültige Auswahlkriterien zu entwickeln, die ausschließlich die Ablehnung unerwünschter begründen würden. Der Vorstandsvorsitzende Raphael Ritz merkt an, dass dies zu Konflikten führen könnte, da Institutionen sich ggf. in der Konkurrenz sehen würden zwischen RDA-Global und RDA-DE. Hierfür müsste man eine gute Begründung finden.

Harry Enke fragt an, wie der Rückstand bei den Mitgliedsbeiträgen behandelt werden kann. Der Vorstandsvorsitzende Raphael Ritz antwortet, dass die Beiträge mit den neuen Zahlungsmöglichkeiten zügig eingenommen und angemahnt werden sollen.

12 Entlastung des Vorstands

Die Vereinsmitglieder werden per Zoom-Umfrage befragt, ob der Vorstand entlastet wird: die Entlastung wird mit 33 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen erteilt

13 Bericht über die Vereinsziele für das laufende Jahr

Raphael Ritz berichtet, dass weitere Schulungen, Workshops und Stipendien (ggf. bei einem Hybridevent) rund um die Jahrestagung geplant sind. Andreas Hartl hat vorgeschlagen, seinen ausgefallenen Vortrag als Online-Event nachzuholen. Datennutzung und die Datenstrategie der Bundesregierung sollen weitere Themen für Veranstaltungen sein. Dies soll zeitnah erfolgen.

Darüber hinaus ist die Vernetzung mit weiteren Initiativen geplant (NFDI, GoFAIR, DINI, GAIA-X). Hierzu gab es bereits einen ersten Austausch und virtuelle Treffen (u.a. organisiert durch DINI). Im Rahmen der Tagung gibt es hierzu auch verschiedene Sessions.

Das OA-Journal „Datenwelten“ wird im Vorstand nicht weiterverfolgt. Es gibt aber personelle Überschneidungen des Vorstands und der geplanten Herausgeber*innen der Zeitschrift.

14 Vorstellung des Haushaltsplans für das laufende Jahr

Christoph Bruch stellt den Haushaltsplan vor. Das Vereinsvermögen reicht aus, um finanzielle Risiken abzudecken, die mit der Jahrestagung einhergehen, bzw. Gegebenenfalls erforderliche Vorauszahlungen z.B. für Catering oder Shuttlebusse zu leisten.

15 Aussprache über die Vereinsziele

Peter Wittenburg fragt, wie es mit RDA Europe weitergeht und wie das Verhältnis des Vereins hierzu ist. Raphael Ritz berichtet, dass RDA Europe als Initiative beendet wurde. Die Initiative soll in Form eines EOSC-Projekts umgezogen. RDA Deutschland wird vom Verein weitergeführt. RDA-Global will eine Working Group gründen, die diese Problematik adressiert (RDA-EOSC/EC/Zusammenarbeit). Raphael Ritz schickt hierzu weitere Informationen über die Mailingliste. Der Schatzmeister Christoph Bruch fügt an, dass die Situation und Struktur in den einzelnen EU-Ländern sehr unterschiedlich sind. Auch die Finanzierung von RDA-Global durch die nationalen Initiativen ist aktuell unwahrscheinlich. Ein Austausch zwischen den nationalen Nodes ist ein Desiderat.

16 Genehmigung des Haushaltsplans für das laufende Jahr

Die Vereinsmitglieder stimmen dem geplanten Haushalt einstimmig zu.

17 Satzungsgemäß gestellte Anträge

Es ging kein Antrag ein und der Punkt entfällt somit.

18 Verschiedenes/Stimmen aus der Mitgliedschaft

Vorstandsmitglied Jan Brase berichtet zur Tagung: Es gab über 700 Registrierungen für die diesjährige virtuelle Tagung. Die höchste Teilnahme war in der Spitze bei 250 Teilnehmenden. RDA4Newbies hatte ca. 100 Teilnehmende, die Session zum DFG-Kodex 240 Teilnehmende, die Session zu EOSC 180 Teilnehmende.

Der Vorstandsvorsitzende bedankt sich für die Teilnahme an der Mitgliederversammlung und schließt diese um 18 Uhr.

Garching, den
Raphael Ritz (Sitzungsleitung)

Hohen Neuendorf, den
Kerstin Helbig (Protokollierung)